

ICF Core Sets Überblick über die Entwicklung und Ausblick

PD Dr. Alarcos Cieza
Institut für Gesundheits- und
Rehabilitationswissenschaften
Ludwig-Maximilians-Universität, München

ICF Research Branch

in cooperation with the WHO Collaborating Centre for the
Family of International Classifications in Germany (at DIMDI)



Inhalte

- Methode der Entwicklung von ICF Core Sets
- Ergebnisse von 2001 bis 2011
- Aktuelle ICF Core Sets basierte Entwicklungen
- Ausblick



Entwicklung von ICF Core Sets

ICF Research Branch of WHO CC FIC (at DIMDI)

WHO

CTS Team - Classifications, Terminology and Standards

Partnerorganisationen

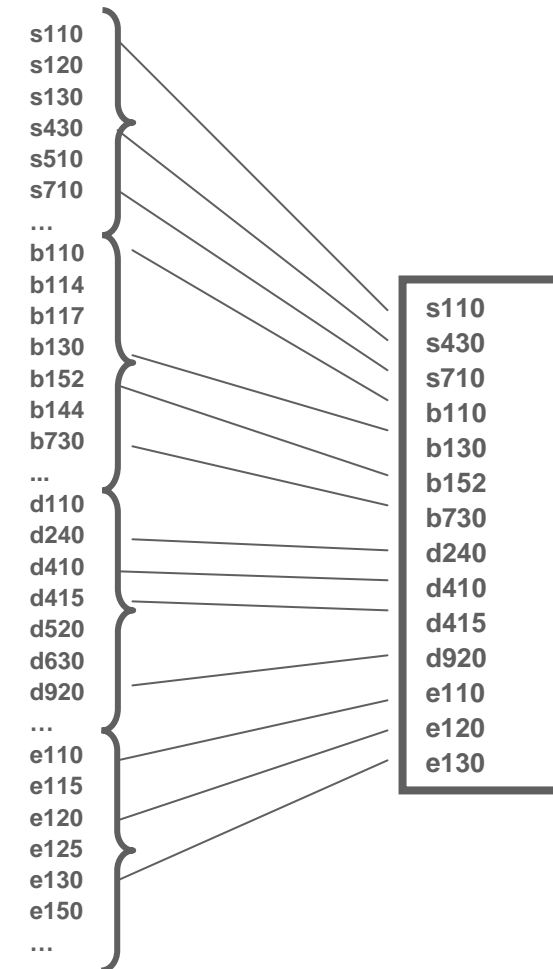
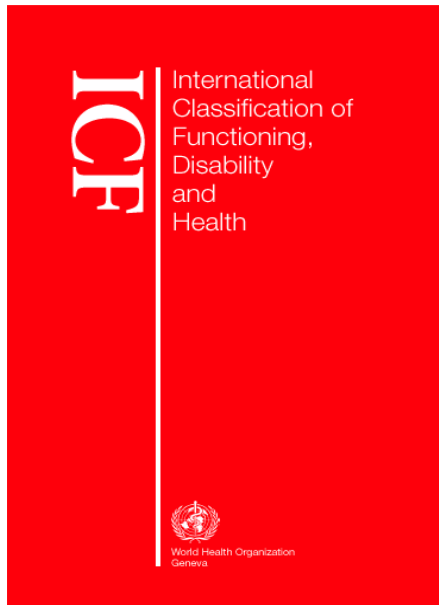
Erste Motivation

"To be useful, **practical ICF based tools** need to be tailored to the need of the users without forgoing the information needed for health statistics and health reporting“

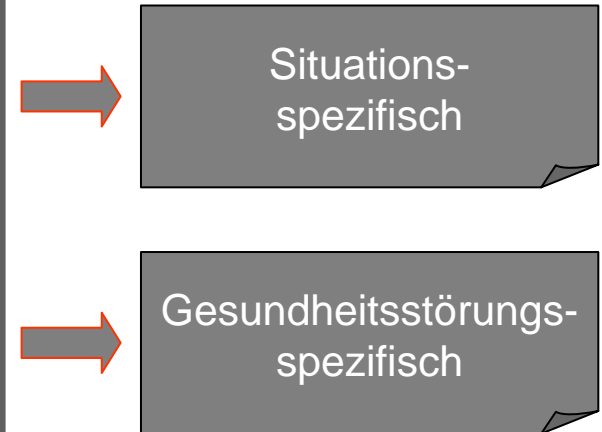
*Üstün B et.al. Common yet specific tools to measure clinical outcomes: ICF Comprehensive Sets and ICF Core Sets. **J Rehab Med** 2004; (44 suppl):7-8.*



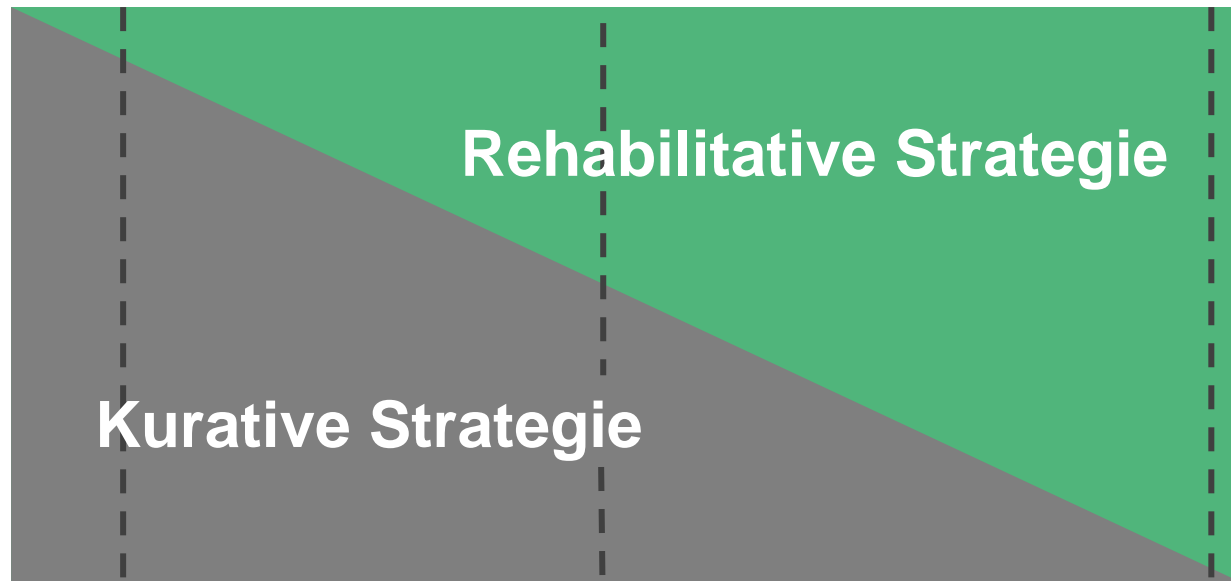
Dr. Bedirhan Üstün
WHO Classification Office Director



1424



Spezifische ICF Core Sets für das Kontinuum von Gesundheits- und Rehabilitativer Versorgung



Acute context

Acute curative care

Acute rehabilitation

Post-acute context

Subacute supportive care

Postacute rehabilitation

Long-term context

Primary care

**Community based Rehabilitation
Lifetime support**

AKUT

POSTAKUT

NEURO-
LOGISCH



KARDIO-
PULMONAL



MUSKULO-
SKELETAL



Gesundheitsstörungsspezifisch

Psychiatrische Gesundheitsstörungen

**Muskuloskeletale
Gesundheitsstörungen**

Neurologische Gesundheitsstörungen

**Kardiovaskuläre und pulmonale
Gesundheitsstörungen**

Krebserkrankungen

Andere Gesundheitsstörungen

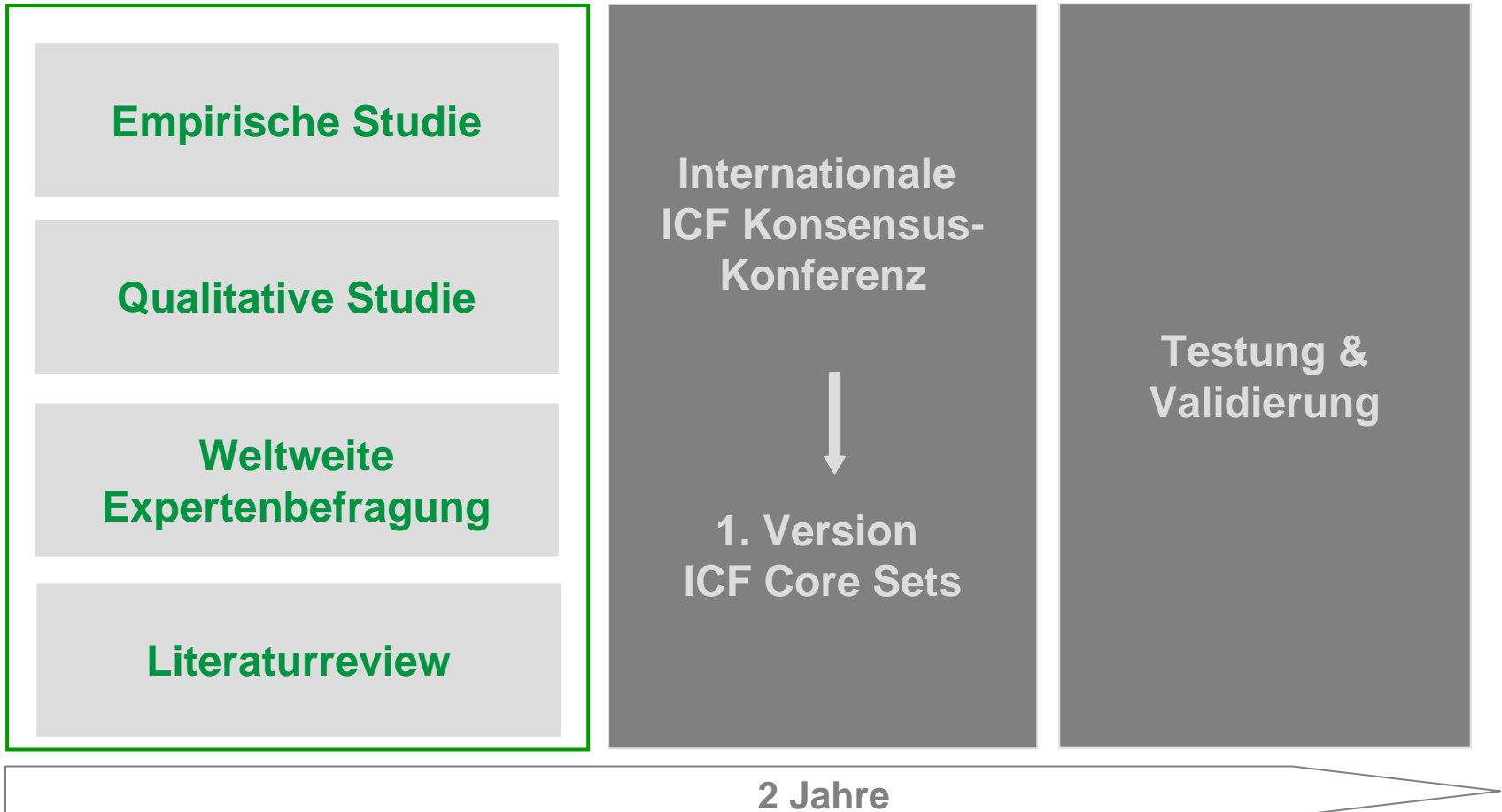
Situationsspezifisch

Evidenz-basierter und Konsensus-Prozess

Phase 1

Phase 2

Phase 3

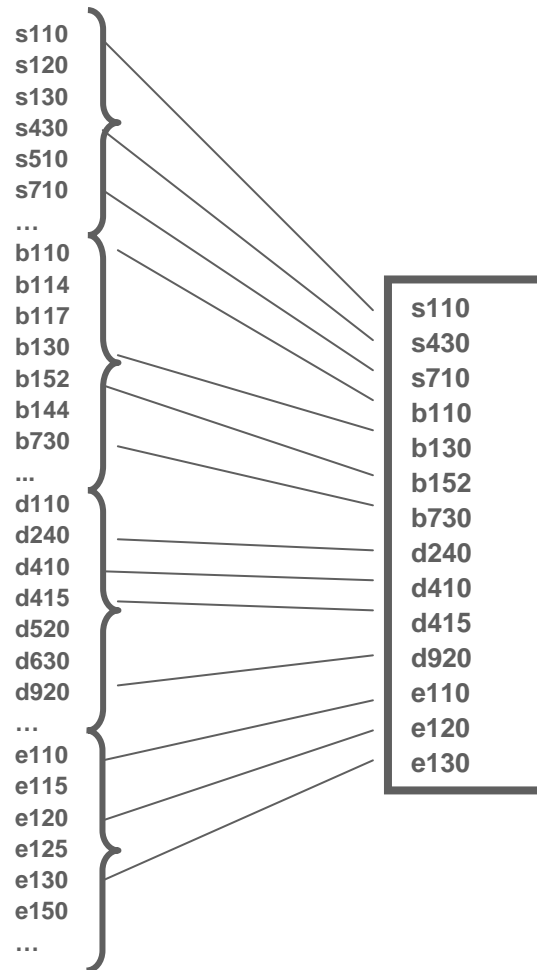
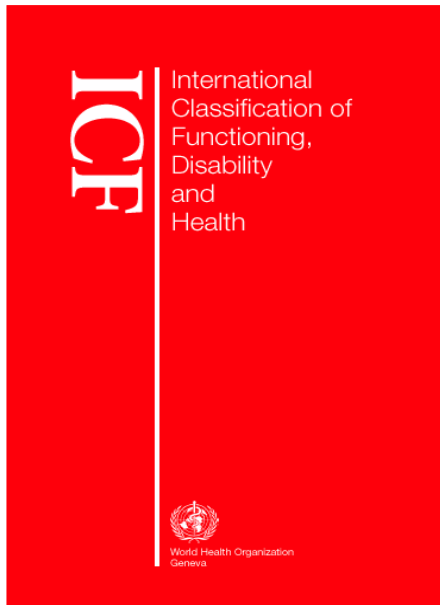


Weltweite Initiative

- 290 kooperierende Organisationen in über 50 Ländern haben teilgenommen
- >1500 Personen wurden in der ICF und ihrer Anwendung geschult
- >2500 Mediziner und Gesundheitsfachpersonen haben an 51 E-Mail-basierten Expertenbefragungen teilgenommen
- 15 internationale Konsensuskonferenzen mit insgesamt 350 Teilnehmern aus 70 Ländern und unterschiedlichen Gesundheitsberufen wurden durchgeführt
- Daten von über 11.000 Patienten wurden anhand der ICF Core Sets weltweit erhoben
- Über 250 Publikationen wurden veröffentlicht

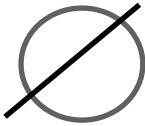
Grundsätzliche Motivation

- Das Biopsychosoziale Model der Gesundheit und
- die Anwendung der ICF zu verbreiten



1424

ICF Core Sets



- ersetzen die ICF nicht
- gehen nicht auf ein kausales Model der Folgen von Erkrankungen zurück
- sind nicht ausschließlich zur Anwendung in der klinischen Praxis



- sind ein Zugang zu der Anwendung der ICF
- adressieren die Funktionsfähigkeit vor dem Hintergrund der Gesundheitsstörung
- können in jedem Bereich oder jeder Situation angewendet werden, in denen die Beschreibung der Funktionsfähigkeit notwendig ist

Anwendung der ICF Core Sets in der klinischen Praxis

Wissenschaft und Forschung

11

Rehabilitationsmanagement in der Praxis unter Anwendung der Internationalen Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit (ICF)

How to Apply the International Classification of Functioning, Disability and Health (ICF) for Rehabilitation Management in Clinical Practice

Autoren

M. Kirschneck^{1,2}, A. Rauch^{1,3}, G. Stucki^{1,3,4}, A. Cieza^{1,2,3}

Phys Med Rehab Kuror 2011; 21: 11 – 21

ISPRM - 2009



Endorsement of the ICF

Adoption of the ICF Core Sets

ISPRM Task Group – ICF Implementation

Beispiele von aktuellen ICF-Core-Sets-basierten Entwicklungen

- Patientenschulung zur Beeinflussung der Selbstwirksamkeit bei Schlaganfallpatienten
- Entwicklung von Leitlinien für die Rehabilitation von Patienten mit
 - Kopf-Hals-Tumoren
 - Verletzungen der Hand
- Planung und Durchführung einer Kohortenstudie mit Personen mit Rückenmarkverletzungen
- Revision der ICD-10

Patientenschulung zur Beeinflussung der Selbstwirksamkeit bei Schlaganfallpatienten



Entwickelt im Rahmen des
Förderschwerpunkts „Versorgungsnaher
Forschung – Chronische Krankheiten und
Patientenorientierung“

<http://www.forschung-patientenorientierung.de>

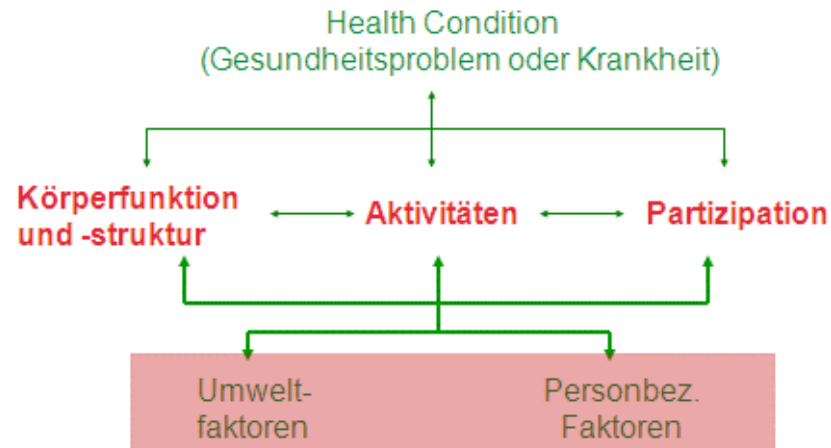
Finanziert von **Bundesministerium für
Bildung und Forschung (BMBF)**

Neubert S, Sabariego C, Stier-Jarmer M, Cieza A. Development of an ICF based patient education program. *Patient Education and Counseling*; available online 12 August 2010

Modul 1: Systematische Identifizierung der Probleme der Funktionsfähigkeit mit Hilfe des ICF Core Sets für Schlaganfall



Modul 2: Lösungsansätze identifizieren und Hilfsangebote suchen



Modul 3: Verfestigung der Ziele und Inhalte von Modul 1 und 2



Zusammenfassung und Wiederholung der besprochenen Probleme, Lösungen und Hilfsangebote. Detaillierte Besprechung der Inhalte der Broschüre.

Stand des Projektes

- RCT abgeschlossen
- Zur Zeit findet die Auswertung zur Überprüfung der Wirksamkeit statt

Beispiele von aktuellen ICF-Core-Sets-basierten Entwicklungen

- Patientenschulung zur Beeinflussung der Selbstwirksamkeit bei Schlaganfallpatienten
- Entwicklung von Leitlinien für die Rehabilitation von Patienten mit
 - Kopf-Hals-Tumoren
 - Verletzungen der Hand
- Planung und Durchführung einer Kohortenstudie mit Personen mit Rückenmarkverletzungen
- Revision der ICD-10



Klinik und Poliklinik für
Hals Nasen Ohren Heilkunde
Direktor: Prof. Dr. med. Alexander Berghaus



Tumornachsorge und Rehabilitation bei Kopf-Hals-Tumoren auf Basis des ICF Core Sets für KHT



Offene Fragen eines Kliniklers:

? Welche Aspekte sollen geprüft werden?

? Mit welchen Messinstrumenten kann dies erfolgen?

? ...und zu welchen Zeitpunkten?

? Ab wann besteht eine Indikation zur Behandlung? (Schwellenwerte)

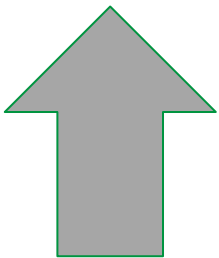
? Welche Berufsgruppen sind beteiligt und in welcher Form?

? Wie stelle ich einen Behandlungserfolg fest?

➤ ICF Core Sets für KHT (international)

➤ Leitlinien (national)

Stand des Projektes



Leuchtturm Projekt: ICF Core Sets der Hand

Deutsche gesetzliche Unfallversicherung (DGUV)

Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege
(BGW)

ICF Research Branch of WHO CC FIC (at DIMDI)

WHO



CTS Team - Classifications, Terminology and Standards

Von der Messung der Funktionsfähigkeit über das Berichtswesen zur Qualitätssicherung

1. Beschreibung und Messung der Funktionsfähigkeit anhand der ICF Core Sets der Hand
2. Leitlinien zu Behandlungspfaden und Referenzpunkten sowie Rehabilitationsmanagement
3. Berichtsformulare zur stationären, ambulanten (Weiter-) Behandlung sowie zur medizinischen Begutachtung
4. Qualitätssicherung: Prozess- und Ergebnisqualität
5. Internetbasiertes Lernprogramm

Beispiele von aktuellen ICF-Core-Sets-basierten Entwicklungen

- Patientenschulung zur Beeinflussung der Selbstwirksamkeit bei Schlaganfallpatienten
- Entwicklung von Leitlinien für die Rehabilitation von Patienten mit
 - Kopf-Hals-Tumoren
 - Verletzungen der Hand
- Planung und Durchführung einer Kohortenstudie mit Personen mit Rückenmarkverletzungen
- Revision der ICD-10



Swiss
Paraplegic
Research

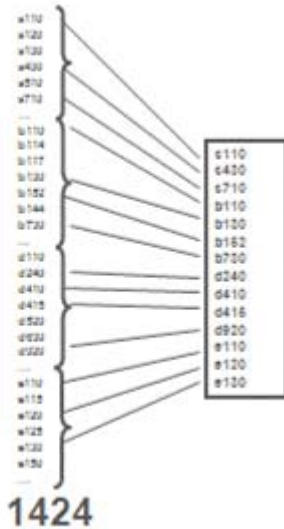
Swiss Spinal Cord Injury Study (SwiSCI)



Ziele



- *Ganzheitliches Verständnis* von Funktionsfähigkeit (bio-psycho-sozialer Ansatz)
- Potentiale für *Interventionen* erkennen
- Verlässliche *epidemiologische Basisdaten* für CH
- *Forschungsplattform* mit themenzentrierten Teilprojekten (Nested Projects)



**ICF Kategorien des
ICF Core Sets für SCI**

**b152 Emotionale
Funktionen**

Spezifische Variablen

Depression und Angst

**Sammlung von
spezifischen
Messinstrumenten**

**BDI, BAI, HAM-A, STAI,
HAM-D, CES-D,
HADS**

**Auswahl der
geeigneten Instrumente**

HADS

Pathway 1:
Klinische Daten

Personen mit Diagnose
Rückenmarksverletzung
1.1.2005 - 31.12.2009

Personen aus *Pathway 1* werden
zur Teilnahme an *Pathway 2*
eingeladen

Pathway 2:
Prävalenzstudie

Alle rückenmarksverletzten
Personen nach Abschluss
der Erstrehabilitation

Pathway 3:
Inzidenzstudie

Personen mit neuer
Rückenmarksverletzung,
Rekrutierung während
Erstrehabilitation

Populations-
basierte
Kohorte

Teilnehmende der
Pathways 2 und 3

2011

2016

2021

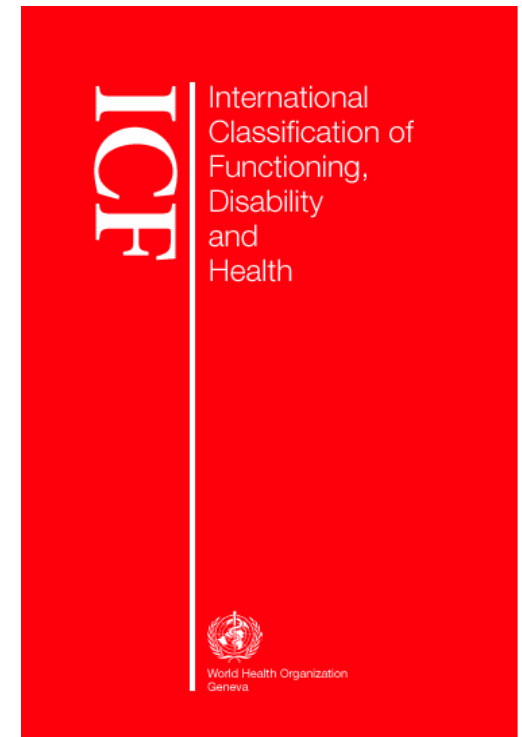
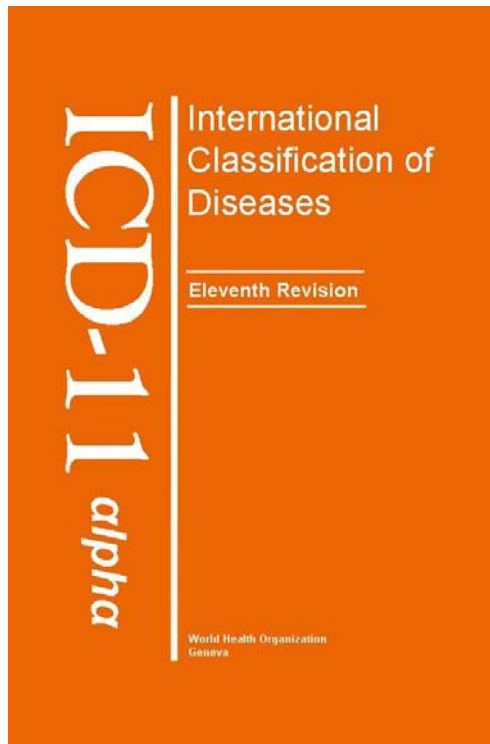
Retrospektive Datenerhebung

Prospektive Datenerhebung

Beispiele von aktuellen ICF-Core-Sets-basierten Entwicklungen

- Patientenschulung zur Beeinflussung der Selbstwirksamkeit bei Schlaganfallpatienten
- Entwicklung von Leitlinien für die Rehabilitation von Patienten mit
 - Kopf-Hals-Tumoren
 - Verletzungen der Hand
- Planung und Durchführung einer Kohortenstudie mit Personen mit Rückenmarkverletzungen
- Revision der ICD-10

Revision der ICD-10



Topic Advisory Groups



Mortality TAG

- **Mortality Coding Rules** → ICD11 integration
- **Verbal Autopsy** use case & Other use cases

Morbidity TAG

- **Morbidity Coding Rules:** Discharge summary; Casemix – DRG
- **Specialty adaptations-** extension principles
- **National Adaptations** Links

Functioning TAG

- **Shared “Entities”** between ICD and ICF
 - Category Level: Blindness – Deafness – Mental Retardation etc.
 - Symptoms – Body Impairments
 - Contextual Factors – **Chapter Z**
- Contribution to **Functional Properties**



Quality and Safety TAG

- Quality **Indicators**
- Safety **Indicators**
- **Shared “Entities”**
 - Injury chapter- “iatrogenic “
 - ICPS links

Disability and Rehabilitation, 2010; Early Online, 1–8

informa
healthcare

PERSPECTIVES IN REHABILITATION

Assessing the impact of health conditions using the ICF

NENAD KOSTANJSEK¹, SARA RUBINELLI^{2,3,4}, REUBEN ESCORPIZO^{2,3,4},
ALARCOS CIEZA^{3,4,5}, CILLE KENNEDY^{6*}, MELISSA SELB^{3,4}, GEROLD STUCKI^{2,3,4} &
T. BEDIRHAN ÜSTÜN¹

Disability and Rehabilitation, 2010; Early Online, 1–17

informa
healthcare

RESEARCH PAPER

Assessing the impact of musculoskeletal health conditions using the International Classification of Functioning, Disability and Health

NENAD KOSTANJSEK¹, REUBEN ESCORPIZO^{2,3,7}, ANNELIES BOONEN^{4,5},
NICOLAS E. WALSH⁶, T. BEDIRHAN ÜSTÜN¹ & GEROLD STUCKI^{2,3,7}

Zusammenfassung und Ausblick

- Es wurden 28 ICF Core Sets in den letzten 10 Jahren entwickelt
- Die Arbeit im Rahmen dieser Entwicklung hat zu der Verbreitung und der Anwendung der ICF beigetragen
- Sie können in jedem Bereich oder jeder Situation, in denen die Beschreibung der Funktionsfähigkeit notwendig ist, angewendet werden
- Der gegenwärtige und zukünftige Ansatz besteht darin,
 - die existierenden ICF Core Sets zu implementieren und
 - neue Anwendungsfelder zu erkunden und zu vertiefen